

Multiadvisor Sicav

Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

R.C.S. Luxembourg B 58 249

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform einer Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV)

INHALT

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

| | | |
|--|-------|-----|
| Bericht zum Geschäftsverlauf | Seite | 2 |
| Geografische Länderaufteilung und Wirtschaftliche Aufteilung | Seite | 4-5 |
| Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens | Seite | 6 |
| Aufwands- und Ertragsrechnung | Seite | 7 |
| Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017 | Seite | 8 |
| Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 | Seite | 11 |

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

| | | |
|--|-------|-------|
| Bericht zum Geschäftsverlauf | Seite | 12 |
| Geografische Länderaufteilung und Wirtschaftliche Aufteilung | Seite | 14-15 |
| Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens | Seite | 16 |
| Aufwands- und Ertragsrechnung | Seite | 17 |
| Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017 | Seite | 18 |
| Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 | Seite | 20 |

| | | |
|---|-------|----|
| Konsolidierter Jahresbericht der Multiadvisor Sicav | Seite | 22 |
| Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017 | Seite | 24 |
| Prüfungsvermerk | Seite | 30 |
| Steuerliche Hinweise | Seite | 32 |
| Verwaltung, Vertrieb und Beratung | Seite | 34 |

Der Verkaufsprospekt mit integrierter Satzung, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei der Zahlstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Aktienzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

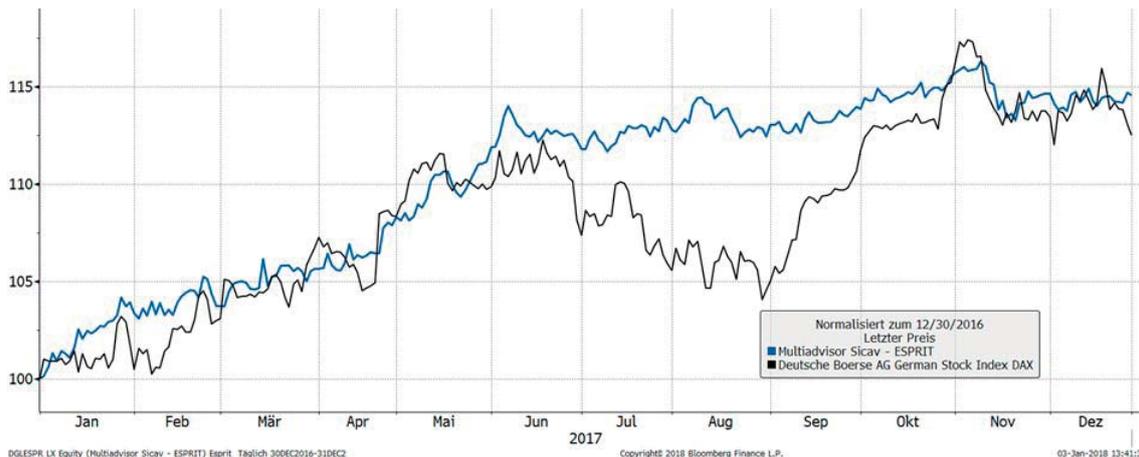
Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates:

Der Multiadvisor Sicav - ESPRIT erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen attraktiven Wertzuwachs von 14,5% und konnte die gute Entwicklung des deutschen Aktienindex DAX von plus 12,5% knapp übertreffen.

Das Ergebnis des Fonds ist insbesondere unter dem Gesichtspunkt bemerkenswert, dass er in steigende Kurse hinein diverse Gewinnmitnahmen bei Erreichen des kalkulierten fairen Wertes vorgenommen hat und deshalb gegenüber dem Markt tendenziell defensiver aufgestellt war. Dies ist auch an der geringen Volatilität des Fonds insbesondere im zweiten Halbjahr 2017 zu erkennen.

Wertentwicklung Multiadvisor Sicav - ESPRIT und DAX 01.01.2017 bis 31.12.2017



Quelle Bloomberg

Der Fonds investiert mit dem bewährten Stock-Picking-Ansatz in unterbewertete Unternehmen und Spezialsituationen. Im Fokus der Anlageüberlegungen steht der Anteilsbesitz an einem attraktiven Unternehmen, nicht die kurzfristige Spekulation mit einem Finanzinstrument auf steigende oder fallende Aktienmärkte. Es werden unterschätzte und fundamental unterbewertete Unternehmen ausgewählt, für die ein höherer Unternehmenswert ermittelt wurde. Eine Beteiligung wird verkauft, wenn die Börsenbewertung nicht mehr günstig ist.

Die Fondsinvestments lassen sich den folgenden **Anlagesegmenten** zuordnen:

- **Substanzwerte / Beteiligungsgesellschaften** („Deep Value“)
- **Geschäftsmodelle mit attraktiven Bewertungen** („Value Investing“)
- **Spezialsituationen / Turnarounds / Arbitrage** („Events“)

Auf das Anlagesegment **Substanzwerte / unterbewertete Beteiligungsgesellschaften** entfällt zum Geschäftsjahresende ein Portfolioanteil von ca. 27%. Den höchsten Performancebeitrag erwirtschaftete die Beteiligung an der Deutsche Balaton, die einen Kursanstieg von nahezu 50% verzeichnete. Die Beteiligungen an Scherzer und HBM entwickelten sich ebenfalls erfreulich und konnten den jeweiligen Abschlag zum inneren Wert (Net Asset Value) weiter verringern.

Das Segment **erfolgreiche Geschäftsmodelle / Value Investing** hat zum Jahresende einen Portfolioanteil von ca. 31 Prozent. Den Schwerpunkt dieses Segmentes bilden Unternehmen, die am Markt nicht übermäßig beliebt und deshalb preiswert sind und die in ihrer operativen Entwicklung ein positives Überraschungspotential beinhalten (Opportunitäten). Erfreuliche Performancebeiträge lieferten unter anderem Einhell Germany, Porsche und RWE. Der Werkzeugspezialist Einhell Germany erntet die Früchte einer über die gesamte Produktpalette einheitlichen Akutechnologie. Diese bietet einen hohen Kundennutzen und gute Margen. Die Aktie konnte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr mehr als verdoppeln.

Die Holdinggesellschaft Porsche SE konnte einen Kursgewinn von mehr als einem Drittel erreichen. Der Hintergrund ist unter anderem die Kurserholung bei der Hauptbeteiligung Volkswagen AG sowie die vorläufig positiven Nachrichten zu den Schadensersatzforderungen von Hedgefonds aufgrund fehlerhafter Kapitalmarktcommunication.

Bei der RWE Vorzugsaktie resultierte über das Gesamtjahr ein Kursgewinn von 67%. Hier hat sich der frühe antizyklische Kauf durch den Fonds ausgezahlt.

Eine negative Kursentwicklung verzeichnete der überwiegend auf das Filialgeschäft ausgerichtete Damenmodenanbieter Gerry Weber, der sich in einer strukturellen Neuausrichtung befindet. Auf mittlere bis lange Sicht sollten sich aus dem niedrigen Bewertungsniveau Chancen ergeben, falls die neuen Kollektionen den Zeitgeist der Kundinnen wieder besser treffen.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Die Kategorie **Spezielsituationen /Arbitrage** (Portfolioanteil ca. 13%) bilden Investments, die neben einer günstigen fundamentalen Bewertung zusätzlich unter dem Aspekt eines spezifischen Ereignisses (Event) interessant sind, beispielsweise potenzielle Abfindungswerte.

Eine größere Position in diesem Segment ist weiterhin der Drägerwerk-Genussschein. Die Kursentwicklung war 2017 im Zuge der neuen, enttäuschend niedrigen mittelfristigen Prognosen des Unternehmens mit ca. -10% negativ. Nichtsdestotrotz ist der Medizintechnikkonzern finanziell sehr solide aufgestellt und sollte sich zukünftig wieder rentabler zeigen. Der Bewertungsabschlag entlang der Kapitalstruktur gegenüber den Stamm- und Vorzugsaktien besteht unverändert fort. Wir erwarten weiterhin, dass sich diese Kapitalmarktineffizienz auf längere Sicht auflösen wird.

Sehr positiv war mit ca. +50% der Kursgewinn des Blutplasma spezialisten Biotest, der sich in einer freundlichen Übernahmesituation durch ein chinesisches Unternehmen befindet. Hier gab es in 2017 noch regulatorische Unsicherheiten, die sich Anfang 2018 aufgelöst haben und zu einem weiteren Kursanstieg führten.

Auf **Turnarounds** und andere Beteiligungen mit besonders hohen Chancen und hohen Risiken entfällt zum Jahresende ein Depotanteil von ca. 3 Prozent. Hierunter befinden sich u.a. kleine Beteiligungen an aufstrebenden deutschen Biotechunternehmen, die erwartungsgemäß eine volatile Kursentwicklung zeigten. Positiv fielen hier die Kursbewegungen bei den Biotechunternehmen Mologen (+50%) und Biofrontera (+25%) auf, während Küchenhersteller Alno (-94%) nach jahrelangen Restrukturierungen Insolvenz anmelden musste. Zur Risikobegrenzung werden alle Investitionen in das Turnaround-Segment kumuliert in der Regel auf circa 10% des Fondsvermögens beschränkt.

Die **liquiden Mittel** betragen zum Jahreswechsel ca. 26% des Fondsvermögens. Sie dienen als Liquiditätsreserve für den Fall, dass an den Börsen einmal wieder Verunsicherung herrscht und die Baissiers den Takt bestimmen. In einem solchen Börsenumfeld sollen die freien Mittel nach bewährtem Vorgehen zur Ausnutzung von Investmentchancen bei fundamental preiswerten Unternehmen eingesetzt werden.

Der Fonds ist somit sowohl auf eine Fortsetzung der langjährigen Hausse als auch auf unruhigere Zeiten eingestellt. In den ersten zwei Monaten des neuen Geschäftsjahres 2018 konnte sich der Multiadvisor Sicav - ESPRIT im positiven Terrain halten, während sich der deutsche Aktienmarkt gemessen am DAX in einem unruhigen Umfeld mit Blick auf mögliche kommende Zinserhöhungen in einer Konsolidierungsphase befindet.

Luxemburg, im März 2018

Der Verwaltungsrat der Multiadvisor SICAV

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Jahresbericht
1. Januar 2017 - 31. Dezember 2017

Die Gesellschaft ist berechtigt, Aktienklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Aktien zu bilden.
Derzeit besteht die folgende Aktienklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

| | |
|-----------------------|--|
| WP-Kenn-Nr.: | 988634 |
| ISIN-Code: | LU0090303289 |
| Ausgabeaufschlag: | bis zu 5,00 % |
| Rücknahmeabschlag: | keiner |
| Verwaltungsvergütung: | 0,13 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum |
| Mindestfolgeanlage: | keine |
| Ertragsverwendung: | thesaurierend |
| Währung: | EUR |

Geografische Länderaufteilung¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Deutschland | 65,49 % |
| Schweiz | 3,09 % |
| Österreich | 2,94 % |
| Vereinigte Staaten von Amerika | 1,90 % |
| Niederlande | 0,35 % |
| Wertpapiervermögen | 73,77 % |
| Bankguthaben | 26,88 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | -0,65 % |
| | 100,00 % |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Diversifizierte Finanzdienste | 28,61 % |
| Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste | 7,33 % |
| Investitionsgüter | 5,46 % |
| Gebrauchsgüter & Bekleidung | 5,16 % |
| Software & Dienste | 5,10 % |
| Immobilien | 4,60 % |
| Automobile & Komponenten | 4,40 % |
| Versorgungsbetriebe | 4,09 % |
| Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften | 3,75 % |
| Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe | 2,29 % |
| Lebensmittel, Getränke & Tabak | 1,76 % |
| Groß- und Einzelhandel | 0,50 % |
| Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion | 0,37 % |
| Hardware & Ausrüstung | 0,35 % |
| Wertpapiervermögen | 73,77 % |
| Bankguthaben | 26,88 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | -0,65 % |
| | 100,00 % |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

| Datum | Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR | Umlaufende Aktien | Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR | Aktienwert EUR |
|------------|---|----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 31.12.2015 | 64,56 | 516.268 | -857,04 | 125,05 |
| 31.12.2016 | 65,42 | 510.343 | -701,44 | 128,18 |
| 31.12.2017 | 74,58 | 507.945 | -347,41 | 146,83 |

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Wertpapiervermögen | 55.001.090,36 |
| (Wertpapiereinstandskosten: EUR 47.857.974,97) | |
| Bankguthaben ¹⁾ | 20.050.004,72 |
| | <u>75.051.095,08</u> |
| Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Aktien | -301.411,50 |
| Zinsverbindlichkeiten | -14.565,12 |
| Sonstige Passiva ²⁾ | -154.702,55 |
| | <u>-470.679,17</u> |
| Netto-Teilfondsvermögen | <u>74.580.415,91</u> |
| Umlaufende Aktien | 507.945,000 |
| Aktienwert | 146,83 EUR |

¹⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatergebühren und Prüfungskosten.

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes | 65.417.097,18 |
| Ordentlicher Nettoaufwand | -1.150.717,35 |
| Ertrags- und Aufwandsausgleich | -4.754,07 |
| Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen | 45.599,24 |
| Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen | -393.010,05 |
| Realisierte Gewinne | 2.938.357,20 |
| Realisierte Verluste | -418.652,74 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne | 6.311.827,43 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Verluste | 1.834.669,07 |
| Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes | <u>74.580.415,91</u> |

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

| | Stück |
|--|---------------------------|
| Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes | 510.343,000 |
| Ausgegebene Aktien | 312,000 |
| Zurückgenommene Aktien | -2.710,000 |
| Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes | <u>507.945,000</u> |

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|----------------------|
| Erträge | |
| Dividenden | 404.110,70 |
| Zinsen auf Anleihen | 7.817,96 |
| Erträge aus Quellensteuerrückerstattung | 180.802,21 |
| Bankzinsen | -89.270,15 |
| Ertragsausgleich | -1.896,69 |
| Erträge insgesamt | <u>501.564,03</u> |
| Aufwendungen | |
| Zinsaufwendungen | -6.162,50 |
| Verwaltungsvergütung / Anlageberatergebühr | -1.440.341,52 |
| Verwahrstellenvergütung | -108.623,38 |
| Zentralverwaltungsstellenvergütung | -21.940,82 |
| Taxe d'abonnement | -36.310,09 |
| Veröffentlichungs- und Prüfungskosten | -24.548,44 |
| Register- und Transferstellenvergütung | -19,50 |
| Staatliche Gebühren | -5.442,48 |
| Sonstige Aufwendungen ¹⁾ | -15.543,41 |
| Aufwandsausgleich | 6.650,76 |
| Aufwendungen insgesamt | <u>-1.652.281,38</u> |
| Ordentlicher Nettoaufwand | <u>-1.150.717,35</u> |
| | |
| Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ | 16.769,20 |
| | |
| Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ | 2,29 |

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Out-of-Pocket-Kosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NTFV ¹⁾ |
|---|-------------------------------------|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------|----------|----------------------|---------------------------------------|
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE000A2GS633 | Allgeier SE | EUR | 56.397 | 0 | 56.397 | 25,3300 | 1.428.536,01 | 1,92 |
| DE0007788408 | ALNO AG | EUR | 0 | 0 | 515.000 | 0,0290 | 14.935,00 | 0,02 |
| DE0005909006 | Bilfinger SE | EUR | 0 | 11.102 | 52.423 | 39,4900 | 2.070.184,27 | 2,78 |
| DE0006046113 | Biofrontera AG | EUR | 84.457 | 0 | 100.000 | 4,1840 | 418.400,00 | 0,56 |
| DE0005227235 | Biotest AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 82.509 | 20,0000 | 1.650.180,00 | 2,21 |
| DE0005140008 | Dte. Bank AG | EUR | 49.700 | 0 | 104.300 | 15,9400 | 1.662.542,00 | 2,23 |
| DE0005634000 | Easy Software AG | EUR | 0 | 0 | 39.178 | 6,6250 | 259.554,25 | 0,35 |
| DE0005654933 | Einhell Germany AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 4.043 | 83,8800 | 339.126,84 | 0,45 |
| DE0003304101 | Gerry Weber International AG | EUR | 0 | 16.879 | 139.371 | 9,2100 | 1.283.606,91 | 1,72 |
| DE0005250005 | Heidelberger Beteiligungsholding AG | EUR | 0 | 30.000 | 107.064 | 4,4420 | 475.578,29 | 0,64 |
| DE0006083405 | Hornbach Holding AG&Co.KGaA | EUR | 0 | 0 | 5.000 | 74,7200 | 373.600,00 | 0,50 |
| DE000KSAG888 | K+S AG | EUR | 83.000 | 136.000 | 83.000 | 20,6050 | 1.710.215,00 | 2,29 |
| DE000A0JQ5U3 | Manz AG | EUR | 8.750 | 0 | 8.750 | 31,1150 | 272.256,25 | 0,37 |
| DE000BFB0019 | Metro AG | EUR | 79.700 | 0 | 79.700 | 16,4900 | 1.314.253,00 | 1,76 |
| DE000A2BPK91 | Ming Le Sports AG | EUR | 0 | 0 | 38.025 | 1,8000 | 68.445,00 | 0,09 |
| DE0006637200 | Mologen AG | EUR | 0 | 71.100 | 156.963 | 2,2590 | 354.579,42 | 0,48 |
| DE000A0B65S3 | PAION AG | EUR | 5.630 | 0 | 135.130 | 2,6900 | 363.499,70 | 0,49 |
| DE0006928203 | Plettac AG | EUR | 0 | 0 | 15.000 | 0,0040 | 60,00 | 0,00 |
| DE000A0JBPG2 | PNE WIND AG | EUR | 230.000 | 623.000 | 385.000 | 2,8550 | 1.099.175,00 | 1,47 |
| DE000PAH0038 | Porsche Automobil Holding SE -VZ- | EUR | 0 | 0 | 46.775 | 70,0900 | 3.278.459,75 | 4,40 |
| DE0006969603 | PUMA SE | EUR | 0 | 2.532 | 1.348 | 365,1500 | 492.222,20 | 0,66 |
| DE000A12UKK6 | Rocket Internet SE | EUR | 33.000 | 0 | 33.000 | 21,0200 | 693.660,00 | 0,93 |
| DE0007037145 | RWE AG -VZ- | EUR | 26.400 | 0 | 137.900 | 14,1950 | 1.957.490,50 | 2,62 |
| DE000A0Z23N2 | STRABAG AG | EUR | 0 | 0 | 700 | 357,9950 | 250.596,50 | 0,34 |
| DE000A1KREX3 | Ultrasonic AG | EUR | 0 | 0 | 204.000 | 0,1090 | 22.236,00 | 0,03 |
| DE0008051004 | Wüstenrot & Württembergische AG | EUR | 0 | 0 | 67.300 | 23,2250 | 1.563.042,50 | 2,10 |
| | | | | | | | 23.416.434,39 | 31,41 |
| Österreich | | | | | | | | |
| AT0000809058 | Immofinanz AG | EUR | 289.000 | 0 | 1.044.000 | 2,1000 | 2.192.400,00 | 2,94 |
| | | | | | | | 2.192.400,00 | 2,94 |
| Schweiz | | | | | | | | |
| CH0012627250 | HBM Healthcare Investments AG | CHF | 0 | 0 | 15.914 | 133,4000 | 1.816.641,79 | 2,44 |
| CH0012627250 | HBM Healthcare Investments AG | EUR | 0 | 0 | 4.250 | 113,5740 | 482.689,50 | 0,65 |
| | | | | | | | 2.299.331,29 | 3,09 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | | | | | | | |
| US4592001014 | IBM Corporation | USD | 0 | 0 | 11.000 | 154,0400 | 1.419.485,61 | 1,90 |
| | | | | | | | 1.419.485,61 | 1,90 |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | 29.327.651,29 | 39,34 |

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NTFV ¹⁾ |
|---|--|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|---------|----------|----------------------|---------------------------------------|
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE0005214506 | AdCapital AG | EUR | 0 | 60.000 | 132.610 | 4,3410 | 575.660,01 | 0,77 |
| DE0005508204 | Dte. Balaton AG | EUR | 0 | 53.000 | 399.341 | 17,3600 | 6.932.559,76 | 9,30 |
| DE0005647606 | Effecten-Spiegel AG | EUR | 0 | 0 | 250 | 19,4850 | 4.871,25 | 0,01 |
| DE0005647630 | Effecten-Spiegel AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 38.104 | 18,7100 | 712.925,84 | 0,96 |
| DE0005863534 | GAG Immobilien AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 17.600 | 70,2000 | 1.235.520,00 | 1,66 |
| DE0006760002 | Hoftex Group AG | EUR | 0 | 0 | 150.331 | 13,0950 | 1.968.584,45 | 2,64 |
| DE0006942808 | Scherzer & Co.AG | EUR | 0 | 0 | 739.200 | 2,6280 | 1.942.617,60 | 2,60 |
| DE000A0V9A22 | Schuler AG | EUR | 0 | 0 | 38.749 | 35,8950 | 1.390.895,36 | 1,86 |
| DE000A0NK3W4 | Sparta AG | EUR | 0 | 0 | 36.000 | 143,2200 | 5.155.920,00 | 6,91 |
| | | | | | | | 19.919.554,27 | 26,71 |
| Niederlande | | | | | | | | |
| NL0012293955 | Catalis SE | EUR | 16.461 | 0 | 16.461 | 16,0190 | 263.688,76 | 0,35 |
| | | | | | | | 263.688,76 | 0,35 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | 20.183.243,03 | 27,06 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE0005546006 | Agor AG | EUR | 0 | 0 | 229.104 | 0,0001 | 22,91 | 0,00 |
| DE000A0M6M79 | Asian Bamboo AG | EUR | 0 | 0 | 77.000 | 0,0001 | 7,70 | 0,00 |
| DE0005431001 | Curtis 1000 Europe AG | EUR | 0 | 0 | 321.393 | 0,0001 | 32,14 | 0,00 |
| DE0007007106 | Refugium Holding AG | EUR | 0 | 0 | 100.000 | 0,0000 | 0,00 | 0,00 |
| | | | | | | | 62,75 | 0,00 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | 62,75 | 0,00 |
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | | 49.510.957,07 | 66,40 |
| Anleihen | | | | | | | | |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | |
| EUR | | | | | | | | |
| DE000A2AA5H5 | 6,000% Singulus Technologies AG Stufenzinsanl. v.16(2021) | | 0 | 32.000 | 21.400 | 98,0500 | 20.982,70 | 0,03 |
| | | | | | | | 20.982,70 | 0,03 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | 20.982,70 | 0,03 |
| Anleihen | | | | | | | 20.982,70 | 0,03 |

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

| ISIN | Wertpapiere | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NTFV ¹⁾ |
|---|---|-----------------------------------|-----------------------------------|---------|----------|----------------------|---------------------------------------|
| Wandelanleihen | | | | | | | |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | |
| EUR | | | | | | | |
| DE000A2DANN4 | 6,000% Mologen AG CV v.17(2025) | 33.530 | 0 | 33.530 | 15,6713 | 5.254,59 | 0,01 |
| | | | | | | 5.254,59 | 0,01 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | 5.254,59 | 0,01 |
| Wandelanleihen | | | | | | 5.254,59 | 0,01 |
| Sonstige verbriefte Rechte | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | |
| DE0005550719 | Drägerwerk AG & Co. KGaA Genussscheine S.D Perp. | 0 | 500 | 11.929 | 380,0000 | 4.533.020,00 | 6,08 |
| DE0005550677 | Drägerwerk AG & Co. KGaA Genussscheine S.K Perp. | 0 | 0 | 1.192 | 363,0000 | 432.696,00 | 0,58 |
| | | | | | | 4.965.716,00 | 6,66 |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | 4.965.716,00 | 6,66 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | |
| DE0005550651 | Drägerwerk AG & Co. KGaA Genussscheine S.B Perp. | 0 | 0 | 1.311 | 380,0000 | 498.180,00 | 0,67 |
| | | | | | | 498.180,00 | 0,67 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | 498.180,00 | 0,67 |
| Sonstige verbriefte Rechte | | | | | | 5.463.896,00 | 7,33 |
| Wertpapiervermögen | | | | | | 55.001.090,36 | 73,77 |
| Bankguthaben - Kontokorrent ²⁾ | | | | | | 20.050.004,72 | 26,88 |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | | | | | | -470.679,17 | -0,65 |
| Netto-Teilfondsvermögen in EUR | | | | | | 74.580.415,91 | 100,00 |

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum |
|---|---|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| DE000A2E4184 | Dte. Bank BZR 06.04.17 | EUR | 54.600 | 54.600 |
| DE0008019001 | Dte. Pfandbriefbank AG | EUR | 0 | 137.250 |
| DE000ENAG999 | E.ON SE | EUR | 0 | 150.000 |
| DE0005937007 | MAN SE | EUR | 0 | 16.000 |
| DE000A2AA4K2 | PAION AG BZR 27.02.17 | EUR | 129.500 | 129.500 |
| DE000UNSE018 | Uniper SE | EUR | 0 | 15.000 |
| DE000A2E4LE9 | Volltabox AG | EUR | 330 | 330 |
| Österreich | | | | |
| AT0000A0E9W5 | S&T AG | EUR | 4.100 | 4.100 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | | | |
| US42824C1099 | Hewlett Packard Enterprise Co. | USD | 0 | 52.000 |
| US40434L1052 | HP Inc. | USD | 0 | 26.000 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| DE0006053952 | Kontron AG | EUR | 0 | 16.000 |
| Niederlande | | | | |
| NL0011332705 | Catalis SE | EUR | 0 | 16.461 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| DE0005086300 | Allgeier SE | EUR | 3.730 | 56.397 |
| DE000A0S9RD3 | Allgeier SE | EUR | 3.730 | 3.730 |
| DE000A2BPK83 | Kontron S&T AG | EUR | 16.000 | 16.000 |
| DE000A2E4MU3 | Kontron S&T AG | EUR | 4.100 | 4.100 |
| DE000A2E4MT5 | Kontron S&T AG | EUR | 10 | 10 |
| DE000A2DANR5 | Mologen AG BZR 13.01.17 | EUR | 0 | 228.063 |
| Anleihen | | | | |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| EUR | | | | |
| DE0001137610 | 0,000 % Bundesrepublik Deutschland v.16(2017) | | 0 | 3.000.000 |
| Devisenkurse | | | | |
| Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2017 in Euro umgerechnet. | | | | |
| Dänische Krone | | DKK | 1 | 7,4452 |
| Schwedische Krone | | SEK | 1 | 9,8584 |
| Schweizer Franken | | CHF | 1 | 1,1686 |
| US-Dollar | | USD | 1 | 1,1937 |

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

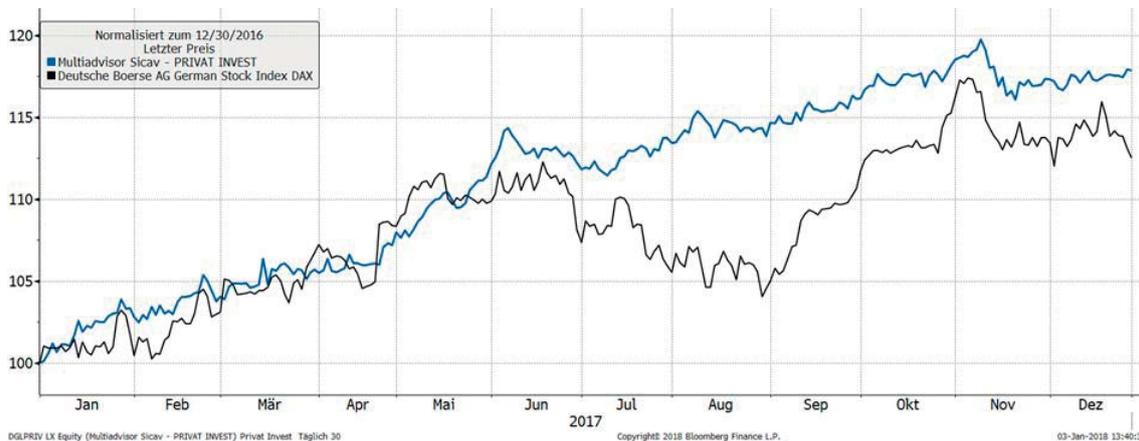
Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates:

Der Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen attraktiven Wertzuwachs von 17,8% und konnte die gute Entwicklung des deutschen Aktienindex DAX von plus 12,5% übertreffen.

Das Ergebnis des Fonds ist insbesondere unter dem Gesichtspunkt bemerkenswert, dass er in steigende Kurse hinein diverse Gewinnmitnahmen bei Erreichen des kalkulierten fairen Wertes vorgenommen hat und deshalb gegenüber dem Markt tendenziell defensiver aufgestellt war. Dies ist auch an der geringen Volatilität des Fonds insbesondere im zweiten Halbjahr zu erkennen.

Wertentwicklung Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST und DAX 01.01.2017 bis 31.12.2017



Quelle Bloomberg

Der Fonds investiert mit dem bewährten Stock-Picking-Ansatz in unterbewertete Unternehmen und Speziälsituationen. Im Fokus der Anlageüberlegungen steht der Anteilsbesitz an einem attraktiven Unternehmen, nicht die kurzfristige Spekulation mit einem Finanzinstrument auf steigende oder fallende Aktienmärkte. Es werden unterschätzte und fundamental unterbewertete Unternehmen ausgewählt, für die ein höherer Unternehmenswert ermittelt wurde. Eine Beteiligung wird verkauft, wenn die Börsenbewertung nicht mehr günstig ist.

Die Fondsinvestments lassen sich den folgenden **Anlagesegmenten** zuordnen:

- **Substanzwerte / Beteiligungsgesellschaften** („Deep Value“)
- **Geschäftsmodelle mit attraktiven Bewertungen** („Value Investing“)
- **Speziälsituationen / Turnarounds / Arbitrage** („Events“)

Auf das Anlagesegment **Substanzwerte / unterbewertete Beteiligungsgesellschaften** entfällt zum Geschäftsjahresende ein Portfolioanteil von ca. 31%. Den höchsten Performancebeitrag erwirtschaftete die Beteiligung an der Deutsche Balaton, die einen Kursanstieg von nahezu 50% verzeichnete. Die Beteiligungen an Scherzer, Shareholder Value und HBM entwickelten sich ebenfalls erfreulich und konnten den jeweiligen Abschlag zum inneren Wert (Net Asset Value) weiter verringern. Auch bei diesen Positionen wurden selektiv in steigende Kurse hinein Gewinne realisiert.

Das Segment **erfolgreiche Geschäftsmodelle / Value Investing** hat zum Jahresende einen Portfolioanteil von ca. 34 Prozent. Den Schwerpunkt dieses Segmentes bilden Unternehmen, die am Markt nicht übermäßig beliebt und deshalb preiswert sind und die in ihrer operativen Entwicklung ein positives Überraschungspotential beinhalten (Opportunitäten). Erfreuliche Performancebeiträge lieferten unter anderem Einhell Germany, Porsche und RWE. Der Werkzeugspezialist Einhell Germany erntet die Früchte einer über die gesamte Produktpalette einheitlichen Akutechnologie. Diese bietet einen hohen Kundennutzen und gute Margen. Die Aktie konnte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr mehr als verdoppeln.

Die Holdinggesellschaft Porsche SE konnte einen Kursgewinn von mehr als einem Drittel erreichen. Der Hintergrund ist unter anderem die Kurserholung bei der Hauptbeteiligung Volkswagen AG sowie die vorläufig positiven Nachrichten zu den Schadensersatzforderungen von Hedgefonds aufgrund fehlerhafter Kapitalmarktkommunikation.

Bei der RWE Vorzugsaktie resultierte über das Gesamtjahr ein Kursgewinn von 67%. Hier hat sich der frühe antizyklische Kauf durch den Fonds ausgezahlt.

Eine negative Kursentwicklung verzeichnete der überwiegend auf das Filialgeschäft ausgerichtete Damenmodenanbieter Gerry Weber, der sich in einer strukturellen Neuausrichtung befindet. Auf mittlere bis lange Sicht sollten sich aus dem niedrigen Bewertungsniveau Chancen ergeben, falls die neuen Kollektionen den Zeitgeist der Kundinnen wieder besser treffen.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Die Kategorie **Spezielsituationen /Arbitrage** (Portfolioanteil ca. 17%) bilden Investments, die neben einer günstigen fundamentalen Bewertung zusätzlich unter dem Aspekt eines spezifischen Ereignisses (Event) interessant sind, beispielsweise potenzielle Abfindungswerte.

Eine größere Position in diesem Segment ist weiterhin der Drägerwerk-Genussschein. Die Kursentwicklung war 2017 im Zuge der neuen, enttäuschend niedrigen mittelfristigen Prognosen des Unternehmens mit ca. -10% negativ. Nichtsdestotrotz ist der Medizintechnikkonzern finanziell sehr solide aufgestellt und sollte sich zukünftig wieder rentabler zeigen. Der Bewertungsabschlag entlang der Kapitalstruktur gegenüber den Stamm- und Vorzugsaktien besteht unverändert fort. Wir erwarten weiterhin, dass sich diese Kapitalmarktineffizienz auf längere Sicht auflösen wird.

Sehr positiv war mit ca. +50% der Kursgewinn des Blutplasma spezialisten Biotest, der sich in einer freundlichen Übernahmesituation durch ein chinesisches Unternehmen befindet. Hier gab es in 2017 noch regulatorische Unsicherheiten, die sich Anfang 2018 aufgelöst haben und zu einem weiteren Kursanstieg führten.

Auf **Turnarounds** und andere Beteiligungen mit besonders hohen Chancen und hohen Risiken entfällt zum Jahresende ein Depotanteil von ca. 4 Prozent. Hierunter befinden sich u.a. kleine Beteiligungen an aufstrebenden deutschen Biotechunternehmen, die erwartungsgemäß eine volatile Kursentwicklung zeigten. Positiv fielen hier die Kursbewegungen bei den Biotechunternehmen Mologen (+50%) und Biofrontera (+25%) auf, während Küchenhersteller Alno (-94%) nach jahrelangen Restrukturierungen Insolvenz anmelden musste. Zur Risikobegrenzung werden alle Investitionen in das Turnaround-Segment kumuliert in der Regel auf circa 10% des Fondsvermögens beschränkt.

Die **liquiden Mittel** betragen zum Jahreswechsel ca. 14% des Fondsvermögens. Sie dienen als Liquiditätsreserve für den Fall, dass an den Börsen einmal wieder Verunsicherung herrscht und die Baissiers den Takt bestimmen. In einem solchen Börsenumfeld sollen die freien Mittel nach bewährtem Vorgehen zur Ausnutzung von Investmentchancen bei fundamental preiswerten Unternehmen eingesetzt werden.

Der Fonds ist somit sowohl auf eine Fortsetzung der langjährigen Hausse als auch auf unruhigere Zeiten eingestellt. In den ersten zwei Monaten des neuen Geschäftsjahres 2018 konnte sich der Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST im positiven Terrain halten, während sich der deutsche Aktienmarkt gemessen am DAX in einem unruhigen Umfeld mit Blick auf mögliche kommende Zinserhöhungen in einer Konsolidierungsphase befindet.

Luxemburg, im März 2018

Der Verwaltungsrat der Multiadvisor SICAV

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Jahresbericht
1. Januar 2017 - 31. Dezember 2017

Die Gesellschaft ist berechtigt, Aktienklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Aktien zu bilden.
Derzeit besteht die folgende Aktienklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

| | |
|-----------------------|--|
| WP-Kenn-Nr.: | 941021 |
| ISIN-Code: | LU0116164616 |
| Ausgabeaufschlag: | bis zu 5,00 % |
| Rücknahmeabschlag: | keiner |
| Verwaltungsvergütung: | 0,13 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum |
| Mindestfolgeanlage: | keine |
| Ertragsverwendung: | thesaurierend |
| Währung: | EUR |

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Deutschland | 74,24 % |
| Schweiz | 4,91 % |
| Österreich | 2,97 % |
| Vereinigtes Königreich | 2,07 % |
| Niederlande | 1,22 % |
| Vereinigte Staaten von Amerika | 1,14 % |
| Wertpapiervermögen | 86,55 % |
| Bankguthaben | 16,08 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | -2,63 % |
| | 100,00 % |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Diversifizierte Finanzdienste | 31,37 % |
| Investitionsgüter | 9,49 % |
| Immobilien | 7,35 % |
| Software & Dienste | 6,12 % |
| Versorgungsbetriebe | 6,01 % |
| Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste | 5,48 % |
| Gebrauchsgüter & Bekleidung | 4,79 % |
| Automobile & Komponenten | 4,37 % |
| Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften | 3,53 % |
| Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe | 3,28 % |
| Lebensmittel, Getränke & Tabak | 1,74 % |
| Hardware & Ausrüstung | 1,22 % |
| Groß- und Einzelhandel | 0,79 % |
| Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion | 0,55 % |
| Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe | 0,46 % |
| Wertpapiervermögen | 86,55 % |
| Bankguthaben | 16,08 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | -2,63 % |
| | 100,00 % |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

| Datum | Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR | Umlaufende Aktien | Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR | Aktienwert EUR |
|------------|---|----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 31.12.2015 | 16,23 | 60.455 | -337,65 | 268,43 |
| 31.12.2016 | 16,97 | 61.301 | 190,15 | 276,84 |
| 31.12.2017 | 19,08 | 58.484 | -848,96 | 326,24 |

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 11.408.030,00) | 16.513.678,27 |
| Bankguthaben ¹⁾ | 3.068.670,44 |
| | <u>19.582.348,71</u> |
| Zinsverbindlichkeiten | -3.380,35 |
| Sonstige Passiva ²⁾ | -499.135,35 |
| | <u>-502.515,70</u> |
| Netto-Teilfondsvermögen | <u>19.079.833,01</u> |
| Umlaufende Aktien | 58.484,032 |
| Aktienwert | 326,24 EUR |

¹⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performance- und Anlageberatergebühren.

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes | 16.970.851,87 |
| Ordentlicher Nettoaufwand | -720.799,67 |
| Ertrags- und Aufwandsausgleich | -16.611,81 |
| Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen | 62.116,06 |
| Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen | -911.078,93 |
| Realisierte Gewinne | 1.184.759,84 |
| Realisierte Verluste | -61.782,17 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne | 2.504.087,11 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Verluste | 68.290,71 |
| Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes | <u>19.079.833,01</u> |

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

| | Stück |
|--|--------------------------|
| Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes | 61.301,032 |
| Ausgegebene Aktien | 197,000 |
| Zurückgenommene Aktien | -3.014,000 |
| Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes | <u>58.484,032</u> |

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|--------------------|
| Erträge | |
| Dividenden | 143.367,89 |
| Erträge aus Quellensteuerrückerstattung | 75.180,41 |
| Bankzinsen | -13.375,02 |
| Sonstige Erträge | 3.341,00 |
| Ertragsausgleich | -3.011,63 |
| Erträge insgesamt | 205.502,65 |
| Aufwendungen | |
| Zinsverbindlichkeiten auf Anleihen | -9.292,38 |
| Zinsaufwendungen | -1.678,53 |
| Performancegebühr | -443.344,71 |
| Verwaltungsvergütung / Anlageberatergebühr | -401.343,23 |
| Verwahrstellenvergütung | -27.582,47 |
| Zentralverwaltungsstellenvergütung | -21.454,81 |
| Taxe d'abonnement | -9.206,53 |
| Veröffentlichungs- und Prüfungskosten | -21.372,49 |
| Register- und Transferstellenvergütung | -406,00 |
| Staatliche Gebühren | -3.645,68 |
| Sonstige Aufwendungen ¹⁾ | -6.598,93 |
| Aufwandsausgleich | 19.623,44 |
| Aufwendungen insgesamt | -926.302,32 |
| Ordentlicher Nettoaufwand | -720.799,67 |
| | |
| Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ | 6.722,49 |
| | |
| Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ | 2,68 |
| | |
| Performancegebühr in Prozent ²⁾ | 2,42 |

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NTFV ¹⁾ |
|---|-----------------------------------|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|---------|----------|---------------------|---------------------------------------|
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE000A2GS633 | Allgeier SE | EUR | 18.285 | 0 | 18.285 | 25,3300 | 463.159,05 | 2,43 |
| DE0007788408 | ALNO AG | EUR | 0 | 0 | 340.000 | 0,0290 | 9.860,00 | 0,05 |
| DE0005909006 | Bilfinger SE | EUR | 0 | 2.671 | 13.029 | 39,4900 | 514.515,21 | 2,70 |
| DE0006046113 | Biofrontera AG | EUR | 0 | 0 | 54.000 | 4,1840 | 225.936,00 | 1,18 |
| DE0005227235 | Biotest AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 13.164 | 20,0000 | 263.280,00 | 1,38 |
| DE000A2AA204 | DF Deutsche Forfait AG | EUR | 0 | 0 | 80.853 | 0,6250 | 50.533,13 | 0,26 |
| DE0005140008 | Dte. Bank AG | EUR | 5.700 | 0 | 5.700 | 15,9400 | 90.858,00 | 0,48 |
| DE0005634000 | Easy Software AG | EUR | 0 | 0 | 46.500 | 6,6250 | 308.062,50 | 1,61 |
| DE0005654933 | Einhell Germany AG -VZ- | EUR | 0 | 3.500 | 5.830 | 83,8800 | 489.020,40 | 2,56 |
| DE0005774103 | FORTEC Elektronik AG | EUR | 0 | 0 | 6.750 | 22,4000 | 151.200,00 | 0,79 |
| DE0003304101 | Gerry Weber International AG | EUR | 0 | 6.600 | 32.500 | 9,2100 | 299.325,00 | 1,57 |
| DE0005897300 | Greiffenberger AG | EUR | 0 | 0 | 60.500 | 1,8410 | 111.380,50 | 0,58 |
| DE0005198907 | Johann Friedrich Behrens AG | EUR | 0 | 0 | 30.000 | 5,8780 | 176.340,00 | 0,92 |
| DE0006208408 | KAP Beteiligungs-AG | EUR | 0 | 1.036 | 9.717 | 35,9500 | 349.326,15 | 1,83 |
| DE000KSAG888 | K+S AG | EUR | 20.900 | 38.300 | 20.900 | 20,6050 | 430.644,50 | 2,26 |
| DE000A0JQ5U3 | Manz AG | EUR | 3.400 | 0 | 3.400 | 31,1150 | 105.791,00 | 0,55 |
| DE000BFB0019 | Metro AG | EUR | 20.100 | 0 | 20.100 | 16,4900 | 331.449,00 | 1,74 |
| DE000A2BPK91 | Ming Le Sports AG | EUR | 0 | 0 | 8.590 | 1,8000 | 15.462,00 | 0,08 |
| DE0006637200 | Mologen AG | EUR | 0 | 15.283 | 38.924 | 2,2590 | 87.929,32 | 0,46 |
| DE000A0B65S3 | PAION AG | EUR | 1.517 | 0 | 36.417 | 2,6900 | 97.961,73 | 0,51 |
| DE000A0JBPG2 | PNE WIND AG | EUR | 0 | 107.000 | 99.500 | 2,8550 | 284.072,50 | 1,49 |
| DE000PAH0038 | Porsche Automobil Holding SE -VZ- | EUR | 0 | 0 | 11.900 | 70,0900 | 834.071,00 | 4,37 |
| DE000A12UKK6 | Rocket Internet SE | EUR | 8.500 | 0 | 8.500 | 21,0200 | 178.670,00 | 0,94 |
| DE0007037145 | RWE AG -VZ- | EUR | 32.700 | 0 | 60.700 | 14,1950 | 861.636,50 | 4,52 |
| DE0006851603 | Saint-Gobain Oberland AG | EUR | 0 | 0 | 353 | 550,0000 | 194.150,00 | 1,02 |
| DE000A0Z23N2 | STRABAG AG | EUR | 0 | 0 | 350 | 357,9950 | 125.298,25 | 0,66 |
| DE000A1KREX3 | Ultrasonic AG | EUR | 0 | 0 | 53.800 | 0,1090 | 5.864,20 | 0,03 |
| DE0008051004 | Wüstenrot & Württembergische AG | EUR | 0 | 0 | 11.000 | 23,2250 | 255.475,00 | 1,34 |
| DE0005118806 | 11 88 0 Solutions AG | EUR | 0 | 0 | 100.000 | 0,8800 | 88.000,00 | 0,46 |
| | | | | | | | 7.399.270,94 | 38,77 |
| Österreich | | | | | | | | |
| AT0000809058 | Immofinanz AG | EUR | 75.000 | 0 | 270.000 | 2,1000 | 567.000,00 | 2,97 |
| | | | | | | | 567.000,00 | 2,97 |
| Schweiz | | | | | | | | |
| CH0012627250 | HBM Healthcare Investments AG | CHF | 0 | 0 | 8.200 | 133,4000 | 936.060,24 | 4,91 |
| | | | | | | | 936.060,24 | 4,91 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | | | | | | | |
| US4592001014 | IBM Corporation | USD | 0 | 0 | 1.680 | 154,0400 | 216.794,16 | 1,14 |
| | | | | | | | 216.794,16 | 1,14 |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | 9.119.125,34 | 47,79 |

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NTFV ¹⁾ |
|---|---|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|---------|----------|----------------------|---------------------------------------|
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE0005214506 | AdCapital AG | EUR | 0 | 0 | 56.600 | 4,3410 | 245.700,60 | 1,29 |
| DE0005508204 | Dte. Balaton AG | EUR | 0 | 2.500 | 100.057 | 17,3600 | 1.736.989,52 | 9,10 |
| DE0005647630 | Effecten-Spiegel AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 37.931 | 18,7100 | 709.689,01 | 3,72 |
| DE0005863534 | GAG Immobilien AG -VZ- | EUR | 0 | 0 | 11.900 | 70,2000 | 835.380,00 | 4,38 |
| DE000A161309 | KST Beteiligungs AG | EUR | 0 | 0 | 45.000 | 1,5040 | 67.680,00 | 0,35 |
| DE0006942808 | Scherzer & Co.AG | EUR | 0 | 0 | 194.460 | 2,6280 | 511.040,88 | 2,68 |
| DE000A168205 | Shareholder Value Beteiligungen AG | EUR | 0 | 3.200 | 1.920 | 129,0500 | 247.776,00 | 1,30 |
| DE000A0NK3W4 | Sparta AG | EUR | 0 | 0 | 7.914 | 143,2200 | 1.133.443,08 | 5,94 |
| DE000A11QU78 | Zapf Creation AG | EUR | 0 | 0 | 12.500 | 18,7500 | 234.375,00 | 1,23 |
| | | | | | | | 5.722.074,09 | 29,99 |
| Niederlande | | | | | | | | |
| NL0012293955 | Catalis SE | EUR | 14.500 | 0 | 14.500 | 16,0190 | 232.275,50 | 1,22 |
| | | | | | | | 232.275,50 | 1,22 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | 5.954.349,59 | 31,21 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE000A0M6M79 | Asian Bamboo AG | EUR | 0 | 0 | 24.000 | 0,0001 | 2,40 | 0,00 |
| Vereinigtes Königreich | | | | | | | | |
| GB00B06ZX541 | DNICK Holding Plc. | EUR | 0 | 0 | 61.463 | 6,4299 | 395.200,94 | 2,07 |
| | | | | | | | 395.203,34 | 2,07 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | 395.203,34 | 2,07 |
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | | 15.468.678,27 | 81,07 |
| Sonstige verbriefte Rechte | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE0005550719 | Drägerwerk AG & Co. KGaA Genussscheine S.D Perp. | EUR | 0 | 0 | 2.750 | 380,0000 | 1.045.000,00 | 5,48 |
| | | | | | | | 1.045.000,00 | 5,48 |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | 1.045.000,00 | 5,48 |
| Sonstige verbriefte Rechte | | | | | | | 1.045.000,00 | 5,48 |
| Wertpapiervermögen | | | | | | | 16.513.678,27 | 86,55 |
| Bankguthaben - Kontokorrent ²⁾ | | | | | | | 3.068.670,44 | 16,08 |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | | | | | | | -502.515,70 | -2,63 |
| Netto-Teilfondsvermögen in EUR | | | | | | | 19.079.833,01 | 100,00 |

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum |
|---|--|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| DE0008019001 | Dte. Pfandbriefbank AG | EUR | 0 | 38.000 |
| DE000ENAG999 | E.ON SE | EUR | 0 | 19.000 |
| DE000A2AA4K2 | PAION AG BZR 27.02.17 | EUR | 34.900 | 34.900 |
| DE000UNSE018 | Uniper SE | EUR | 0 | 1.900 |
| DE000A2E4LE9 | Vollabox AG | EUR | 215 | 215 |
| Österreich | | | | |
| AT0000A0E9W5 | S&T AG | EUR | 14.870 | 14.870 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | | | |
| US42824C1099 | Hewlett Packard Enterprise Co. | USD | 0 | 12.500 |
| US40434L1052 | HP Inc. | USD | 0 | 8.000 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| DE0006053952 | Kontron AG | EUR | 0 | 58.000 |
| Niederlande | | | | |
| NL0011332705 | Catalis SE | EUR | 0 | 14.500 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | |
| Deutschland | | | | |
| N/A | Aditron AG -Nachbesserungsrechte- | EUR | 1.300 | 1.300 |
| DE0005086300 | Allgeier SE | EUR | 985 | 18.285 |
| DE000A0S9RD3 | Allgeier SE | EUR | 985 | 985 |
| DE000A2BPK83 | Kontron S&T AG | EUR | 58.000 | 58.000 |
| DE000A2E4MU3 | Kontron S&T AG | EUR | 14.870 | 14.870 |
| DE000A2E4MT5 | Kontron S&T AG | EUR | 7 | 7 |
| DE000A2DANR5 | Mologen AG BZR 13.01.17 | EUR | 0 | 54.207 |
| Anleihen | | | | |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| EUR | | | | |
| DE000A2AA5H5 | 6,000 % Singulus Technologies AG Stufenzinsanl. v.16(2021) | | 0 | 40.200 |

Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2017 in Euro umgerechnet.

| | | | |
|-------------------|-----|---|--------|
| Dänische Krone | DKK | 1 | 7,4452 |
| Schwedische Krone | SEK | 1 | 9,8584 |
| Schweizer Franken | CHF | 1 | 1,1686 |
| US-Dollar | USD | 1 | 1,1937 |

Multiadvisor Sicav

Konsolidierter Jahresbericht

des Multiadvisor Sicav mit den Teilfonds

Multiadvisor Sicav - ESPRIT und Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Wertpapiervermögen | 71.514.768,63 |
| (Wertpapiereinstandskosten: EUR 59.266.004,97) | |
| Bankguthaben ¹⁾ | 23.118.675,16 |
| | <u>94.633.443,79</u> |
| Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Aktien | -301.411,50 |
| Zinsverbindlichkeiten | -17.945,47 |
| Sonstige Passiva ²⁾ | -653.837,90 |
| | <u>-973.194,87</u> |
| Netto-Fondsvermögen | <u>93.660.248,92</u> |

¹⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performance- und Anlageberatergebühren.

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

| | EUR |
|--|-----------------------------|
| Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes | 82.387.949,05 |
| Ordentlicher Nettoaufwand | -1.871.517,02 |
| Ertrags- und Aufwandsausgleich | -21.365,88 |
| Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen | 107.715,30 |
| Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen | -1.304.088,98 |
| Realisierte Gewinne | 4.123.117,04 |
| Realisierte Verluste | -480.434,91 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne | 8.815.914,54 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Verluste | 1.902.959,78 |
| Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes | <u>93.660.248,92</u> |

Multiadvisor Sicav

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

EUR

| | |
|--|----------------------|
| Erträge | |
| Dividenden | 547.478,59 |
| Zinsen auf Anleihen | 7.817,96 |
| Erträge aus Quellensteuerrückerstattung | 255.982,62 |
| Bankzinsen | -102.645,17 |
| Sonstige Erträge | 3.341,00 |
| Ertragsausgleich | -4.908,32 |
| Erträge insgesamt | 707.066,68 |
| Aufwendungen | |
| Zinsverbindlichkeiten auf Anleihen | -9.292,38 |
| Zinsaufwendungen | -7.841,03 |
| Performancegebühr | -443.344,71 |
| Verwaltungsvergütung / Anlageberatergebühr | -1.841.684,75 |
| Verwahrstellenvergütung | -136.205,85 |
| Zentralverwaltungsstellenvergütung | -43.395,63 |
| Taxe d'abonnement | -45.516,62 |
| Veröffentlichungs- und Prüfungskosten | -45.920,93 |
| Register- und Transferstellenvergütung | -425,50 |
| Staatliche Gebühren | -9.088,16 |
| Sonstige Aufwendungen ¹⁾ | -22.142,34 |
| Aufwandsausgleich | 26.274,20 |
| Aufwendungen insgesamt | -2.578.583,70 |
| Ordentlicher Nettoaufwand | -1.871.517,02 |

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Out-of-Pocket-Kosten.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

1.) ALLGEMEINES

Der Investmentfonds „Multiadvisor Sicav“ wurde auf Initiative der DZ PRIVATBANK S.A. aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet.

Die Investmentgesellschaft Multiadvisor Sicav hat ihren Gesellschaftssitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg und wurde am 25. Februar 1997 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 2. April 1997 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg (Mémorial) veröffentlicht. Eine vollständige Überarbeitung der Satzung erfolgte letztmalig per 1. Januar 2015 und wurde am 6. Februar 2015 im Mémorial veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Änderungen der Satzung der Investmentgesellschaft traten letztmalig zum 29. Dezember 2017 in Kraft und wurden im RESA veröffentlicht. Die Investmentgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 58249 eingetragen. Das Geschäftsjahr der Investmentgesellschaft endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Multiadvisor Sicav ist eine Luxemburger Investmentgesellschaft (Société d'Investissement à Capital Variable), die gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 12. Oktober 2016 in Kraft und wurde am 10. November 2016 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; NETTOINVENTARWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der SICAV in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Gesellschaftsvermögen der Investmentgesellschaft lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert einer Aktie („Nettoinventarwert pro Aktie“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Aktienklassenwährung“).
3. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem im Anhang angegebenen Tag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet. Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Nettoinventarwert pro Aktie mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.
4. Zur Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien des jeweiligen Teilfonds geteilt. Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Nettoinventarwert pro Aktie am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Nettoinventarwertes pro Aktie an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 4 handelt. Folglich können die Aktionäre keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Aktien auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Nettoinventarwertes pro Aktie verlangen.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen der Satzung Auskunft über die Situation des Netto-Gesellschaftsvermögens gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivaten) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Aktionäre des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Aktienklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Aktienklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung,% etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung der Investmentgesellschaft

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Aktien an der Investmentgesellschaft beim Anleger

Mit Wirkung zum 1. Januar 2015 wurde die Vereinbarung der EU-Mitgliedstaaten zum automatischen Informationsaustausch zwischen den nationalen Steuerbehörden, dass alle Zinszahlungen nach den Vorschriften des Wohnsitzstaates besteuert werden sollen, im Rahmen der Richtlinie 2003/48/EG vom Großherzogtum Luxemburg umgesetzt.

Damit wurde die bisherige Regelung – eine Besteuerung an der Quelle (35% der Zinszahlung) anstelle des Informationsaustauschs – für die sich die luxemburgische Regierung als Übergangslösung entschieden hatte, hinfällig.

Seit dem 1. Januar 2015 werden Informationen über die Zinsbeträge, die von den luxemburgischen Banken unmittelbar an natürliche Personen gezahlt werden, die ihren Wohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben, automatisch an die luxemburgische Steuerbehörde weitergeleitet. Diese informiert daraufhin die Steuerbehörde des Landes, in dem der Begünstigte seinen Wohnsitz hat. Der erste Informationsaustausch fand im Jahr 2016 statt und bezog sich auf Zinszahlungen im Steuerjahr 2015. Infolgedessen wurde das System der nicht erstattungsfähigen Quellensteuer von 35% auf Zinszahlungen am 1. Januar 2015 abgeschafft.

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Aktien oder Erträge aus Aktien im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen, mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Es wird den Aktionären empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Aktien Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

Hinweis für in Deutschland steuerpflichtige Anleger:

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 InvStG werden innerhalb der gesetzlichen Publikationsfrist im Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de unter dem Bereich „Kapitalmarkt - Besteuerungsgrundlagen“ zum Abruf zur Verfügung gestellt.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Informationen zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können ebenfalls dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV*)}} \times 100$$

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

8.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Aktienkäufer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Aktienverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES JEWEILIGEN TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

10.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Aktionär wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Commitment Approach für die Teilfonds Multiadvisor Sicav - ESPRIT und Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST

Im Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für die Teilfonds Multiadvisor Sicav - ESPRIT und Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST der Commitment Approach verwendet.

11.) ZUSATZINFORMATIONEN ZUM WERTPAPIER DNICK HOLDING PLC.

Die Aktie ist seit dem 14. Dezember 2012 nicht mehr notiert. Die Einstellung der Notierung wurde auf der Hauptversammlung vom 26. Juli 2012 beschlossen. Der Schlusskurs im Xetra-Handel der Frankfurter Börse lag am 14. Dezember 2012 bei 6,90 EUR. Seit dem 17. Dezember 2014 findet die Bewertung auf Basis eines Bewertungsmodells statt. Die Parameter des Modells wurden letztmalig am 12. Juni 2017 angepasst. Die Inputparameter werden täglich aktualisiert. Das aktuelle Modell basiert auf einem Peer-Group Modell. Auf Basis des Bewertungsmodells erscheint dem Verwaltungsrat der SICAV der Bewertungskurs von 6,4299 EUR zum 31. Dezember 2017 als der wahrscheinlichste Veräußerungserlös. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Falle eines tatsächlichen Verkaufs ein vom Wertansatz im Jahresabschluss abweichender Betrag realisiert wird.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM GESCHÄFTSJAHR

Mit Wirkung zum 29. Dezember 2017 wurde der Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert. Folgende Änderungen sind in Kraft getreten:

- Änderung der Anlagepolitik der Teilfonds Multiadvisor Sicav - ESPRIT und Multiadvisor Sicav - PRIVAT INVEST in Bezug auf das neue deutsche Investmentsteuergesetz
- Präzisierung der Anlagepolitik in Bezug auf Distressed Securities, CoCo-Bonds oder forderungsbesicherte Wertpapiere, TRS
- Änderung der Kostenübernahme durch den Fonds

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM GESCHÄFTSJAHR

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Geschäftsjahresende eingetreten.

14.) ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 65 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2017 auf 4.952.526,32 EUR. Diese unterteilt sich in:

| | |
|---|------------------|
| Fixe Vergütungen: | 4.690.979,17 EUR |
| Variable Vergütung: | 261.547,15 EUR |
| Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt: | 913.514,55 EUR |
| Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt: | 0,00 EUR |

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2017 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

15.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Prüfungsvermerk



An die Aktionäre der
Multiadvisor Sicav

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Multiadvisor Sicav und ihrer jeweiligen Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2017 sowie der Ertragslage und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2017;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants‘ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Abschlusserstellungsprozesses.

Prüfungsvermerk

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 26. April 2018

Björn Ebert

Steuerliche Hinweise

Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2017
Geschäftsjahr von 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Multiadvisor Sicav - ESPRIT

ISIN: LU0090303289; WKN: 988634

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Aktieninhaber

| § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr.... InvStG | | je Aktie in | | |
|---------------------------------|--|---------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | | Privat- vermögen | EUR Kapital- gesellschaften | Personen- gesellschaften |
| 1. | | | | |
| | Barausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2. | 1 a) Betrag der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3. | 1 a) aa) In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. | 1 a) bb) In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. | 1 b) Betrag der ausgeschütteten Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 6. | 2 Ausschüttungsgleiche Erträge¹⁾ | 0,6839 | 0,6839 | 0,6839 |
| 7. | nachrichtlich den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| 9. | 1 c) aa) Erträge i. S. d. § 3 Nr. 40 des EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ²⁾ | -- | 0,0000 | 0,6839 |
| 10. | 1 c) mm) Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ²⁾ | -- | 0,0000 | -- |
| 11. | 1 c) bb) Veräußerungsgewinne gem. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG ²⁾ | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. | 1 c) cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 13. | 1 c) dd) steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | -- | -- |
| 14. | 1 c) ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne von Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | -- | -- |
| 15. | 1 c) ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | -- | -- |
| 16. | 1 c) gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 17. | 1 c) hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 18. | Steuerpflichtiger Betrag | 0,6839 | 0,6839 | 0,4103 |
| 19. | 1 c) ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 20. | 1 c) jj) in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100 % | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 21. | 1 c) nn) in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100% | -- | 0,0000 | -- |
| 22. | 1 c) kk) in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 23. | 1 c) ll) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100 % | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 24. | 1 c) oo) in kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100% | -- | 0,0000 | -- |
| 25. | 1 d) den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigende Teil der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 26. | 1 d) aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG ⁴⁾ | 0,6839 | 0,6839 | 0,6839 |
| 27. | 1 d) bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 28. | 1 d) cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,6839 | 0,6839 | 0,6839 |
| 29. | 1 e) (weggefallen) | -- | -- | -- |
| 30. | 1 f) ausländische Steuer, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und | | | |
| 31. | 1 f) aa) die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG anrechenbar ist (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) ³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 32. | 1 f) bb) die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) ³⁾ | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 33. | 1 f) gg) die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist ³⁾ | -- | 0,0000 | -- |
| 34. | 1 f) cc) abziehbare ausländische Steuer (§ 34c Abs. 3 EStG) auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 35. | 1 f) dd) die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 36. | 1 f) hh) die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ³⁾ | -- | 0,0000 | -- |
| 37. | 1 f) ee) fiktive ausländische Quellensteuer auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG ³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 38. | 1 f) ff) die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist ³⁾ | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 39. | 1 f) ij) die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist ³⁾ | -- | 0,0000 | -- |
| 40. | 1 g) Betrag der Absetzung für Abnutzung / Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 S. 1 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 41. | 1 h) die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | -0,1075 | -0,1075 | -0,1075 |

¹⁾ Die ausschüttungsgleichen Erträge gelten gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 InvStG mit Ablauf des Geschäftsjahres als zugeflossen.

²⁾ Alle Beträge stellen Bruttowerte vor Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens (§ 3 Nr. 40 EStG) bzw. des Beteiligungsprivilegs (§ 8b KStG) i.V.m. §§ 2 und 3 InvStG dar.

³⁾ Bei Anrechnung/Abzug der ausl. Quellensteuer ist auf Privatanlegerebene § 32d Abs. 5 EStG, auf Ebene des sonstigen betrieblichen Anlegers § 34c EStG bzw. auf Ebene der Kapitalgesellschaft § 26 KStG zu beachten.

⁴⁾ Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 1-3 InvStG sind die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag auf die ausgeschütteten Erträge sowie auf die ausschüttungsgleichen Erträge vom ausgeschütteten Betrag einzubehalten.

Steuerliche Hinweise

Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2017
Geschäftsjahr von 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Multiadvisor Sicav - Privat Invest

ISIN: LU0116164616; WKN: 941021

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Aktieninhaber

| § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr.... InvStG | | je Aktie in | | |
|---------------------------------|--|---------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | | Privat- vermögen | EUR Kapital- gesellschaften | Personen- gesellschaften |
| 1. | Barausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2. | 1 a) Betrag der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3. | 1 a) aa) In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. | 1 a) bb) In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. | 1 b) Betrag der ausgeschütteten Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 6. | 2 Ausschüttungsgleiche Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7. | nachrichtlich den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| 9. | 1 c) aa) Erträge i. S. d. § 3 Nr. 40 des EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | 1 c) mm) Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG | -- | 0,0000 | -- |
| 11. | 1 c) bb) Veräußerungsgewinne gem. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. | 1 c) cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 13. | 1 c) dd) steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | -- | -- |
| 14. | 1 c) ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne von Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | -- | -- |
| 15. | 1 c) ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | -- | -- |
| 16. | 1 c) gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 17. | 1 c) hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 18. | Steuerpflichtiger Betrag | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 19. | 1 c) ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 20. | 1 c) jj) in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100 % | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 21. | 1 c) nn) in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100% | -- | 0,0000 | -- |
| 22. | 1 c) kk) in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 23. | 1 c) ll) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100 % | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 24. | 1 c) oo) in kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist: 100% | -- | 0,0000 | -- |
| 25. | 1 d) den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigende Teil der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 26. | 1 d) aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 27. | 1 d) bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 28. | 1 d) cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 29. | 1 e) (weggefallen) | -- | -- | -- |
| 30. | 1 f) ausländische Steuer, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und | | | |
| 31. | 1 f) aa) die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG anrechenbar ist (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 32. | 1 f) bb) die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 33. | 1 f) gg) die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist | -- | 0,0000 | -- |
| 34. | 1 f) cc) abziehbare ausländische Steuer (§ 34c Abs. 3 EStG) auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 35. | 1 f) dd) die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 36. | 1 f) hh) die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | -- | 0,0000 | -- |
| 37. | 1 f) ee) fiktive ausländische Quellensteuer auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 38. | 1 f) ff) die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anwendbar ist | -- | 0,0000 | 0,0000 |
| 39. | 1 f) ii) die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist | -- | 0,0000 | -- |
| 40. | 1 g) Betrag der Absetzung für Abnutzung / Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 S. 1 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 41. | 1 h) die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | -0,5551 | -0,5551 | -0,5551 |

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

| | |
|---|---|
| Investmentgesellschaft: | Multiadvisor Sicav 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft: Vorsitzender des Verwaltungsrates | Bernhard Singer Luxemburg |
| Verwaltungsratsmitglieder | Nikolaus Rummler <i>Mitglied des Vorstands</i> IPConcept (Luxemburg) S.A. Martin Rogge <i>Prokurist</i> IPConcept (Luxemburg) S.A. |
| Verwaltungsgesellschaft: | IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan) | Nikolaus Rummler Michael Borelbach |
| Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender: | Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. |
| Aufsichtsratsmitglieder: | Dr. Johannes Scheel Bernhard Singer |
| Verwahrstelle sowie Zentralverwaltungsstelle Register- und Transferstelle: | DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Zahlstellen: - Großherzogtum Luxemburg | DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| - Bundesrepublik Deutschland | DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main |
| Anlageberater: | FPS Vermögensverwaltung GmbH Rohrbacherstraße 8 D-69115 Heidelberg |
| Abschlussprüfer der Investmentgesellschaft: | PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator L-1014 Luxemburg |
| Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft: | Ernst & Young S.A. 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg |

